

Ich will so werden, wie Gott mich haben will, weil er mich so liebt, als wäre ich schon so.

Wir lieben es, gebraucht zu werden, obwohl wir es eigentlich brauchen, geliebt zu werden (H.-J. Eckstein)

Wir sind wertvoller, als wir annehmen; geliebter als wir wissen; verkehrter als wir wahrhaben wollen; aber Gott hat mit uns mehr vor, als wir uns träumen lassen!

Durch das Gebet gewähren wir Jesus Zugang, so dass er an unsere Not herankommen kann.

Um Nationen wieder auf die Beine zu bringen, müssen wir zuerst auf die Knie fallen (B. Graham)

Carl Hilty:

Das menschliche Leben, wenn es einen Zweck haben will, muss ein ständiges Empfangen und Wiedergeben der Freundlichkeit Gottes sein.

Die Bildung kommt nicht vom Lesen, sondern vom Nachdenken über das Gelesene.

Alle wahren Christen haben eine gewisse Kindlichkeit; wo diese völlig fehlt, namentlich bei Geistlichen, da traue ich nicht.

Was nicht ewig ist, ist ewig unmodern (C.S. Lewis)

Was bedeutet mir der Schiffbruch, wenn Gott der Ozean ist ?

Wenn Du das Ziel nicht kennst, brauchst Du Dich nicht zu wundern, wenn du ganz woanders ankommst.

Es genügt nicht zu rasen, man muss auch wissen, wohin man läuft.

Das Glück liegt weder in uns noch in den Dingen, sondern in Gott und darin, dass wir mit ihm vereint sind (Pascal)

Der Mensch ist so großartig, dass seine Größe selbst in dem Bewusstsein aufleuchtet, wie armselig er ist... Zu wissen, dass wir armselig sind, bedeutet .. zugleich, dass wir großartig sind. So belegt die ganze Erbärmlichkeit des Menschen seine Größe, sie ist die Erbärmlichkeit einer würdevollen Persönlichkeit, die Armseligkeit eines entthronten Monarchen.... Was für einen Sinn hat dieses ständige Sehnen und dieses vergebliche Bemühen, wenn dem Menschen nicht einst ein Glück zu eigen war, von dem nur noch schwache Abdrücke übrig sind, die der Mensch mit allem Möglichen auszufüllen sucht, was ihn umgibt?

...Woran erinnert uns dies Verlangen und diese Ohnmacht als daran, dass einst im Menschen ein wahres Glück wohnte, von dem jetzt nur noch die Erinnerung geblieben ist, und dass er vergeblich versucht, es durch alles, was ihn umgibt, zu ersetzen. Dabei erwartet er von den fernen Dingen die Hilfe, die er von den gegenwärtigen nicht erhält. Doch sie alle sind nicht dazu fähig, weil dieser unendliche Abgrund nur durch etwas Unendliches und Unwandelbares ausgefüllt werden kann, d.h. durch Gott selbst. (Pascal)

Wer für das Kleine nicht dankt, dem kann Gott nichts Großes anvertrauen (Bonhöffer)

Kritik ist ein kostenloses Seminar

Wer an alten Formen festhält, verliert den Inhalt

Erziehung ist zwecklos - deine Kinder machen dir sowieso alles nach

Spurgeon:

Lass deinen Glauben nie älter sein als eine Stunde

Je mehr vom Himmel in unserem Leben ist, desto weniger werden wir von der Erde begehren
Gott gibt denen Ehre, die sie zur Verherrlichung des Gebers tragen können
He who serves God has infinite resources.

Mahatma Ghandi zur Bibel::

Ihr Christen habt in eurer Obhut ein Dokument mit genug Dynamit in sich, die gesamte Zivilisation in Stücke zu blasen, die Welt auf den Kopf zu stellen; dieser kriegszerrissenen Welt Frieden zu bringen. Aber ihr geht damit so um, als ob es bloß ein Stück guter Literatur ist, sonst weiter nichts.

Weisheit ist wie das Feuer, es wird von einem zum anderen weitergegeben.

Was ich nicht habe, muss ich nicht aufräumen.
Christen sind Wanderer ohne Gepäck.
Wer weit kommen will, muss mit leichtem Gepäck reisen.
Wenn du loslässt, hast du zwei Hände frei.

Nicht vergeben wollen ist wie Gift trinken und hoffen, dass der Andere daran stirbt

Jeder „Fortschritt“ im Christenleben ist eine Rückkehr zur Gnade und eine Bitte darum, dass sie ihr Werk tut.

Wenn die Liebe unter uns zu schwinden droht, wenn es möglich wird, den leisesten Schatten eines lieblosen Wortes zu dulden, dann fängt unsere Gemeinschaft an zu sterben. Lieblosigkeit ist tödlich, sie ist gefährlicher als eine Kobra. Gerade so, wie ein winziger Tropfen des Kobragiftes sich schnell in dem ganzen Körper dessen verbreitet, dem es eingespritzt wurde, so genügt ein Tropfen galliger Lieblosigkeit in meinem oder deinem Herzen, dass er sich in furchtbarer Macht in unserer Familie ausbreitet, denn wir sind ein Leib Wenn du irgendwo Lieblosigkeit entdeckst, lass alles liegen und bringe es in Ordnung, wenn möglich sofort. (Amy Carmichael)

Adolf Schlatter:

- Der Heilige Geist verwandelt eigennützige Menschen in gemeinnützige, ich-bezogene in gemeinschaftsfähige Menschen. Dabei lässt er sie als einzelne leben - und bewahrt sie doch vor dem Individualismus. Er fügt sie zu einer Gemeinschaft zusammen - und lässt sie doch nicht im Kollektiv versinken.
- Du bist mit Christus der Sünde gestorben, so sei nun auch tot! Du bist mit Christus auferstanden ins Leben für Gott, so lebe ihm nun! Du bist in Freiheit gesetzt, so sei nun frei!
- Es ist besser, ich bete einen Rachepsalm, als einen gottlosen Haß in meinem Herzen zu tragen.
- Heiligung ist die Bewahrung der Verbundenheit mit Gott, die das, was von Gott scheidet, abstößt und das, was mit ihm verbindet, ergreift und festhält.
- Was die Liebe anschaut, glänzt.
- Wenn uns der Geist bewegen soll, ohne dass wir uns bewegen; uns erleuchten soll, ohne dass wir denken; uns heiligen soll, ohne dass wir wollen; uns gehorsam machen soll, ohne dass wir gehorchen; uns vom Bösen erlösen soll, ohne dass wir es lassen; so haben wir nicht Christi Verheißung für uns.

Staatsrechtler Ernst-Wolfgang Böckenförde

Der freiheitliche, säkularisierte Staat lebt von Voraussetzungen, die er selbst nicht garantieren kann. Das ist das große Wagnis, das er, um der Freiheit willen, eingegangen ist. Als freiheitlicher Staat kann er einerseits nur bestehen, wenn sich die

Freiheit, die er seinen Bürgern gewährt, von innen her, aus der moralischen Substanz des einzelnen und der Homogenität der Gesellschaft, reguliert. Andererseits kann er diese inneren Regulierungskräfte nicht von sich aus, das heißt mit den Mitteln des Rechtszwanges und autoritativen Gebots zu garantieren suchen, ohne seine Freiheitlichkeit aufzugeben...

Patience:

Never think that God's delays are God's denials

We must not only give what we have, we must also give what we are

Forgiveness is the answer to the child's dream of a miracle by which what is broken is made whole again. What is soiled is again made clean (Dag Hammarskyöld)

pride is concerned with who is right
humility is concerned with what is right

I have found the paradox that if I love until it hurts, there is no hurt but only more love

Sometimes it takes a storm to know you need a shelter
Sometimes it takes a storm to find a hiding place

Give God what's right - not what's left.

He who kneels before God can stand before anyone.

To be almost saved is to be totally lost.

In the sentence of life, the devil may be a comma - but never let him be the period.

Don't put a question mark where God puts a period.

When praying, don't give God instructions - just report for duty.

God doesn't want shares of your life - He wants a controlling interest.

We don't change God's message - His message changes us.

WARNING: Exposure to the SON may prevent burning.

Plan ahead - It wasn't raining when Noah built the ark.

Most people want to serve God, but only in an advisory position.

Suffering with truth decay? Brush up on your Bible.

Exercise daily - walk with the Lord.

Coincidences happen when God chooses to remain anonymous.

Never give the devil a ride - he will always want to drive.

A clean conscience makes a soft pillow.

Nothing else ruins the truth like stretching it.

He who angers you controls you.

Be ye fishers of men - you catch them & He'll clean them.

Deciding not to choose Jesus is still making a choice.

God doesn't call the qualified, He qualifies the called.

Read the Bible - It will scare the hell out of you.

If God is your co-pilot - swap seats.